Qualität von Politikberatung durch die Berufsbildungsforschung

Jörg Markowitsch Donau-Universität Krems & 3s Unternehmensberatung GmbH

14. September 2010, AGBFN-Workshops "Qualitätssicherung in der Berufsbildungsforschung" an der WU Wien

#### Ausgangsfragen

- 1. Unterscheidet sich die Berufsbildungsforschung von anderen Forschungsbereichen?
- 2. Ist die folgende im Titel suggerierte Implikation (empirisch) haltbar?

Qualität der Berufsbildungsforschung

=> Qualität der Politikberatung

=> Qualität politischen Handelns

### Was verstehen wir unter Politikberatung?

Auftragsforschung und Gutachtertätigkeit?

ExpertInnengruppen / Beiräte?

Beiräte (mit normativer Grundlage)?

informeller Gespräche?

## Beispiele

1. "Einführung der Studiengebühren" – Ignorieren

2. "LLL Expertengruppe" – "Schubladisieren"

3. NQR-Entwicklung – Instrumentalisieren

#### Wissenschaftliche vs. politische Werte

"An affirmation will be acceptable as part of science, and will be more valuable to science, the more it possesses:

- (1) certainty (accuracy)
- (2) systematic relevance (profundity)
- (3) intrinsic interest

The first two of these criteria are inherently scientific, the third is extrascientific."

(Polanyi, Personal Knowledge, 1958, S. 135f)

# Leitlinien wissenschaftlicher Politikberatung

- "...normative Grundlage für dauerhaft eingerichtete Beratungsgremien...
- ...transparente und nachvollziehbare Auswahl der WissenschafterInnen...
- ...Ergebnisse in angemessener Zeit öffentlich zugänglich machen...
- ...Unsicherheiten, Wissenslücken und implizite Wertannahmen müssen explizit gemacht werden
- ...fairer Umgang mit Beratungsergebnissen (nicht verzerrt wiedergeben) ...im Regelfall ehernamtlich..."

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, 2008 (Auswahl)

#### Thesen und Fragen

- 1. Der Bedarf an wissenschaftsbasierter Politikberatung steigt.
- 2. Die Diskussion zu Qualitätssicherung der Berufsbildungsforschung sollte im Dialog mit anderen Forschungsbereichen geführt werden.
- 3. Welche Voraussetzungen und Maßnahmen müssen gegeben sein, um dem "Ignorieren", "Schubladisieren" und "Instrumentalisieren" von Forschung durch die Politik entgegenzuwirken?
- 4. Wie lassen sich Verhandlungsprozesse zwischen wissenschaftlichen und politischen Werthaltungen (bei gegebner Machtasymmetrie) fairer organisieren?